

# DEUTSCH **1**

## Grammatik

ÖSTERREICHISCHER LEHRPLAN

# Kompetent AUFSTEIGEN ...

- ✓ Kompetenzorientiert
- ✓ Bildungsstandards



1. Klasse AHS•NMS

# Symbolerklärung

Ü

1

Übungsaufgabe:

Die Übungen sind fortlaufend nummeriert, sodass du sie auch im Lösungsteil für die Kontrolle leicht wiederfindest. Die meisten Übungen kannst du im Buch erledigen (z. B. Ausfüllen von Lückentexten, Einsetzen in Spalten, Unterstreichen im Text), für manche Übungen ist es aber ratsam, dass du dir ein kleines Übungsheft anlegst.

In einem solchen Kästchen findest du **wichtige Kurzinformationen** und **leicht verständliche Erklärungen** zum jeweiligen Thema.



Wichtiger Merksatz! Guter Tipp! Merk dir das gut!

Dem Buch ist ein Lösungsheft beigelegt, in dem alle Übungen dieselbe Nummer haben wie im Buch und genau ausgearbeitet sind.

[www.ggverlag.at](http://www.ggverlag.at)

ISBN 978-3-7074-1842-2

In der aktuell gültigen Rechtschreibung

2. Auflage 2016, unveränderter Nachdruck

Illustrationen: Elena Obermüller

Printed by Litotipografia Alcione, Lavis-Trento, über Agentur Dalvit, D-85521 Ottobrunn

© 2015 G&G Verlagsgesellschaft mbH, Wien

Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe sowie der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme, gesetzlich verboten. Aus Umweltschutzgründen wurde dieses Buch auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

## Liebe Schülerin! Lieber Schüler!

Du hältst ein Übungsbuch in der Hand, das dir helfen soll, den Lernstoff wirklich zu verstehen und mit einer besseren Note in Deutsch in die nächste Klasse aufzusteigen.

Wahrscheinlich hat dir deine Lehrerin/dein Lehrer empfohlen, Grammatik oder Rechtschreiben mehr zu üben. Das kannst du mit dem vorliegenden Übungsbuch besonders gut! Denn die Übungen sind abwechslungsreich und machen Spaß, weil du schnell erste Erfolgserlebnisse hast. Und bald wirst du merken, wie viel du schon gelernt hast und dass dir jetzt manches leichter fällt. Nach jedem Kapitel gibt es einen Schlusstest sowie einen Kompetenz-Check, wo du selbst ankreuzt, was du schon kannst.

„Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Rechtschreiben“ und „Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Grammatik“ enthalten den wichtigsten Stoff der 1. Klasse AHS und NMS.

Zu jedem Thema gibt es sehr einfache Merksätze und leicht verständliche Kurzinformationen.

Danach folgen Übungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

Die Übungen helfen dir, **Sicherheit zu gewinnen** und **dein Wissen richtig anzuwenden**.

Du kannst übrigens auch allein üben, denn alle Übungen sind im Lösungsteil genau ausgearbeitet.

Wir wünschen dir viel Erfolg beim kompetenten AUFSTEIGEN in Deutsch!

## Liebe Eltern!

Sie halten ein Übungsbuch in der Hand, das die Deutschkenntnisse Ihres Kindes mit **einfachen Übungen** und **leicht verständlichen Merksätzen** verbessern kann.

Die beiden Bücher „Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Rechtschreiben“ und

„Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Grammatik“ sind auf die Lernziele, die Ihr Kind im 5. Schuljahr (1. Klasse AHS und NMS) erreichen soll, abgestimmt.

Die Bücher entsprechen den festgelegten **österreichischen Bildungsstandards**.

Sie fördern die **Selbsttätigkeit** Ihres Kindes und helfen ihm, die geforderten **Kompetenzen** zu erlangen.

Deshalb sind die Bücher so aufgebaut, dass ein Selbststudium durch die Lernenden möglich ist.

Hilfe und Interesse seitens einer Lernbetreuung sind aber immer gut!

### **Zum Umgang mit diesem Buch:**

Die Übungen der einzelnen Kapitel sind mit steigendem Schwierigkeitsgrad angelegt, sodass die Lernenden von leichten Anfangsübungen schrittweise zu komplexeren Aufgaben geführt werden.

Jedes Kapitel wird mit einem einfachen Theorieteil eingeleitet. In schrittweisen Erklärungen und mit leicht verständlichen Kurzinformationen werden die theoretischen Voraussetzungen für die folgenden Übungen gelegt.

Die Übungen werden jeweils genau beschrieben und sehr oft beispielhaft vorgearbeitet. Die Antworten können meistens gleich direkt ins Buch geschrieben werden. Für manche Übungen ist ein Übungsheft notwendig.

Im Lösungsteil ist jede Übung komplett ausgearbeitet. Die Beispiele sind so gewählt, dass sie **eindeutig zu lösen** sind und das Kind **eine sichere Kontrolle** hat.

Die Übungsbücher sind **lehrbuchunabhängig** und können neben jedem Schulbuch verwendet werden.

Sie können auch als Nachschlagewerk bei etwaigen Fragen zu Grammatik und Rechtschreibung dienen.

Zur Festigung und weiteren Überprüfung können die Übungstexte der beiden Bände für kurze Diktate verwendet werden.

Bei Schülern mit Schwierigkeiten in Deutsch kann durch das Hinführen zum Verständnis von grammatikalischen und orthografischen Zusammenhängen und durch gezieltes Üben eine merkliche Verbesserung erreicht werden. Diese beiden Übungsbände helfen dabei!

Viel Erfolg wünschen Ihrem Kind

**Margit Pieler** und **Günter Schicho**

# Inhalt

<b>Wortlehre</b> .....	6
<b>Das Verb</b> (Das Zeitwort) .....	6
Die Personalform .....	6
Die Zeitformen .....	6
Das Präsens (Die Gegenwart) .....	7
Das Präteritum (Die Mitvergangenheit) .....	8
Die Partizipien (Die Mittelwörter) .....	9
Die Hilfsverben (Die Hilfszeitwörter) .....	9
Das Perfekt (Die Vergangenheit) .....	9
Das Plusquamperfekt (Die Vorvergangenheit) .....	10
Der Infinitiv (Die Nennform) .....	11
Das Futur (Die Zukunft) .....	14
Der Imperativ (Die Befehlsform) .....	18
Zeitwortformen erkennen .....	19
Zeitformen anwenden .....	19
<b>Schlusstest</b> .....	20
<b>Kompetenz-Check</b> .....	22
<b>Das Nomen</b> (Das Namenwort) .....	23
Zusammengesetzte Nomen .....	23
Der Artikel (Der Begleiter) .....	24
das – dass .....	26
Die Fälle (Die Deklination) .....	28
Fälle bestimmen durch Fragen .....	30
<b>Schlusstest</b> .....	31
<b>Kompetenz-Check</b> .....	32
<b>Das Adjektiv</b> (Das Eigenschaftswort) .....	33
Partizipien als Adjektive .....	36
Vergleichsstufen – Vergleichsformen .....	36
Die Vergleichsstufen .....	36
Die Vergleichsformen .....	38
Adjektive erkennen und bilden .....	39
<b>Schlusstest</b> .....	40
Wortfamilien bilden und erkennen .....	41
<b>Kompetenz-Check</b> .....	43

<b>Das Pronomen (Das Fürwort)</b> .....	44
Das Personalpronomen .....	44
Das Possessivpronomen .....	45
<b>Schlusstest</b> .....	46
<b>Kompetenz-Check</b> .....	48
 <b>Die Präposition (Das Vorwort)</b> .....	49
<b>Kompetenz-Check</b> .....	50
 <b>Satzlehre</b> .....	51
 <b>Die Satzglieder</b> .....	51
Das Prädikat (Die Satzaussage) .....	52
Das einteilige Prädikat .....	53
Das zweiteilige Prädikat .....	54
<b>Schlusstest</b> .....	56
<b>Kompetenz-Check</b> .....	57
 Das Subjekt (Der Satzgegenstand) .....	58
Übereinstimmung von Subjekt und Prädikat .....	58
Das Objekt (Die Ergänzung) .....	61
Das Dativ-Objekt und das Akkusativ-Objekt .....	62
<b>Schlusstest</b> .....	64
Das Attribut (Die Beifügung) .....	65
<b>Kompetenz-Check</b> .....	66
 <b>Die Satzarten</b> .....	67
<b>Kompetenz-Check</b> .....	68
 <b>Die wörtliche Rede</b> .....	69
<b>Kompetenz-Check</b> .....	70
 <b>Große Schlusstests</b> .....	71
 <b>Wichtige Begriffe aus der Grammatik</b> .....	79
 <b>Stichwortverzeichnis</b> .....	82

# Wortlehre

## Das Verb (Das Zeitwort)

Verben beschreiben Tätigkeiten, Zustände und Vorgänge.

Der Schiedsrichter pfeift das Spiel an.

Der Ball liegt noch auf der Mittellinie.

Jetzt rollt er ins Tor.

FRAGE: Was tut jemand?

FRAGE: Was ist?

FRAGE: Was geht vor?

Tätigkeitsverb

Zustandsverb

Vorgangsverb

# Ü

## 1

Ordne die folgenden Verben durch Fragen nach ihrem Gebrauch in Tätigkeits-, Zustands- oder Vorgangsverben und schreibe die Antworten in die dafür vorgesehenen Klammern!

1. Die Sonne scheint ( ) heute sehr kräftig.
2. Das Gras wächst ( ) und die Blumen blühen auf ( ).
3. Die Kinder spielen ( ) am Rasen und der Hund läuft ( ) ihnen nach.
4. Petra bleibt ( ) lieber zu Hause.
5. Sie liegt ( ) im kühlen Zimmer und trinkt ( ) kalte Limonade.
6. Ihr Hund Muffi nagt ( ) an seinem Hundeknochen.
7. Ihre Katze Luzi schläft ( ) auf der Ofenbank.
8. Der Geschirrspüler schaltet ( ) sich gerade aus.
9. Die Pendeluhr schlägt ( ) zwölf Mal.
10. Das Mittagessen steht ( ) auf dem Tisch.

### Die Personalform

Verben können in der **Personalform** stehen (z. B.: er geht, du läufst, ich komme).  
Je nach Person ändert sich die Form des Zeitworts.

### Die Zeitformen

Verben können in verschiedene **Zeitformen** gesetzt werden.  
Wenn man ein Verb in verschiedene Personalformen und Zeitformen setzt, nennt man das **konjugieren** (beugen oder abwandeln).

## Das Präsens (Die Gegenwart)

Person, Einzahl (Singular), Präsens

1. ich	spiel	-e
2. du	spiel	-st
3. er/sie/es	spiel	-t

Fürwort      Stamm      Endung

Person, Mehrzahl (Plural), Präsens

1. wir	spiel	-en
2. ihr	spiel	-t
3. sie	spiel	-en

Fürwort      Stamm      Endung

Person, Einzahl (Singular), Präsens

1. ich	lauf	-e
2. du	<b>läuf</b>	-st
3. er/sie/es	<b>läuf</b>	-t

Fürwort      Stamm      Endung

Person, Mehrzahl (Plural), Präsens

1. wir	lauf	-en
2. ihr	lauf	-t
3. sie	lauf	-en

Fürwort      Stamm      Endung



Je nach Person ändert sich die Personal**endung** des Verbs ( ich kommeu, du kommst ...). Manchmal wechselt auch zusätzlich der Wort**stamm** (ich nehme, du nimmst ...).

# Ü

**Vervollständige die Tabelle! Setze – nach obigem Beispiel – die Formen von folgenden Verben im Präsens ein!**

2

kommen, nehmen, übergeben, anlegen

ich komme

wir kommen

du

ihr

er/sie/es kommt

sie

ich nehme

wir

du

ihr

er/sie/es

sie nehmen

ich

wir

du

ihr übergebt

er/sie/es übergibt

sie

ich lege an

wir

du

ihr

er/sie/es

sie



## Das Präteritum (Die Mitvergangenheit)

Präsens (Gegenwart): ich spiele – du spielst ... ich laufe – du läufst ...  
 Präteritum (Mitvergangenheit): ich spielte – du spieltest ... ich lief – du liefst ...

Person, Einzahl (Singular), Präteritum

1. ich	spiel	-te
2. du	spiel	-test
3. er/sie/es	spiel	-te

Fürwort Stamm Endung

Person, Mehrzahl (Plural), Präteritum

1. wir	spiel	-ten
2. ihr	spiel	-tet
3. sie	spiel	-ten

Fürwort Stamm Endung

Person, Einzahl (Singular), Präteritum

1. ich	lief	
2. du	lief	-st
3. er/sie/es	lief	

Fürwort Stamm Endung

Person, Mehrzahl (Plural), Präteritum

1. wir	lief	-en
2. ihr	lief	-t
3. sie	lief	-en

Fürwort Stamm Endung



Man unterscheidet zwischen **starken und schwachen Verben**.

Verändert das Verb vom **Präsens** (ich laufe) zum **Präteritum** den Vokal im Wortstamm (ich lief), spricht man von einem **starken Verb**.

Bleibt der **Wortstamm unverändert**, spricht man von einem **schwachen Verb**.

In der Personalendung im Präteritum wird nur ein **-t** eingefügt (ich spiele – ich spielte).

Ü

3

**Bestimme Person und Zahl (Einzahl oder Mehrzahl) der unterstrichenen Verben!**

**Gib an, ob es sich um ein starkes oder ein schwaches Verb handelt!**

Beispiel:

Der Tormann fängt den Ball.

3. Pers. Singular, starkes Verb

1. Das Publikum tobte.

\_\_\_\_\_

2. Der Schiedsrichter zeigt die rote Karte.

\_\_\_\_\_

3. Ich bin wütend.

\_\_\_\_\_

4. Die Fans toben.

\_\_\_\_\_

5. Du springst auf.

\_\_\_\_\_

6. Wir jubelten.

\_\_\_\_\_

7. Es ist gleich aus.

\_\_\_\_\_

8. Ihr habt verloren.

\_\_\_\_\_

9. Die Spieler verlassen das Spielfeld.

\_\_\_\_\_

Ü

4

**Überprüfe bei folgenden Verben, ob sie eine stark gebeugte oder schwach gebeugte Form haben (ob sie starke oder schwache Verben sind)! Schreibe die Antwort neben das Verb! Hilfreich ist, die Verben in verschiedene Zeitformen zu setzen!**



Beispiele:

ich **gehe** – ich ging (stark); ich **turne** – ich turnte (schwach)

sitzen	kochen	weinen
rollen	tratschen	schreien
sagen	rufen	lachen
fischen	lesen	zwitschern
tanzen	waschen	singen

## Die Partizipien (Die Mittelwörter)

Das Verb kann **zwei Partizipien** (Mittelwörter) bilden.

Das **Mittelwort der Gegenwart** (1. Partizip) – **laufend**, **spielend**, **ausspielend**

Du bildest es, indem du an den Wortstamm die **Endung -end** anhängst.



Das 1. Partizip wird häufig als Beifügung verwendet (die **spielende** Katze).

Das **Mittelwort der Vergangenheit** (2. Partizip) – **gelaufen**, **gespielt**

Du bildest es mit der **Vorsilbe ge-** und mit der **Endung -t** oder **-en**.

Die Vorsilbe **ge-** kann auch manchmal nach einer anderen Vorsilbe (**ausgespielt**) stehen oder überhaupt fehlen (**verspielt**).



Das 2. Partizip ... benötigst du zur **Bildung des Perfekts** (ich habe **gespielt**).

... wird auch häufig **als Beifügung** verwendet (die **verspielte** Katze).

## Die Hilfsverben (Die Hilfszeitwörter)

Die drei Hilfsverben heißen: **haben**, **sein**, **werden**.

Du benötigst sie, um die zweiteiligen Zeitformen (Perfekt, Plusquamperfekt und Futur) zu bilden.

## Das Perfekt (Die Vergangenheit)

Das **Perfekt** (die Vergangenheit) wird aus einer **Personalform** von **haben** oder **sein** und dem **2. Partizip** (Mittelwort der Vergangenheit) gebildet.

Personalform von

**haben**

**sein**



2. Partizip

ich **habe** gespielt

ich **bin** gelaufen

## Person, Einzahl (Singular), Perfekt

1. ich	habe	gespiel	-t
2. du	hast	gespiel	-t
3. er/sie/es	hat	gespiel	-t
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung

## Person, Mehrzahl (Plural), Perfekt

1. wir	haben	gespiel	-t
2. ihr	habt	gespiel	-t
3. sie	haben	gespiel	-t
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung

## Person, Einzahl (Singular), Perfekt

1. ich	bin	gelauf	-en
2. du	bist	gelauf	-en
3. er/sie/es	ist	gelauf	-en
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung

## Person, Mehrzahl (Plural), Perfekt

1. wir	sind	gelauf	-en
2. ihr	seid	gelauf	-en
3. sie	sind	gelauf	-en
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung



Die starken Verben ändern auch oft beim 2. Partizip nochmals den Stammvokal (ich springe – ich sprang – ich bin gesprungen).

## Das Plusquamperfekt (Die Vorvergangenheit)

Das **Plusquamperfekt** (die Vorvergangenheit) wird aus einer **Personalform** von **hatten** oder **waren** und dem **2. Partizip** (Mittelwort der Vergangenheit) gebildet.

Personalform von

**hatten****waren**

2. Partizip

ich **hatte** gespieltich **war** gelaufen

## Person, Einzahl (Sing.), Plusquamperfekt

1. ich	hatte	gespiel	-t
2. du	hattest	gespiel	-t
3. er/sie/es	hatte	gespiel	-t
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung

## Person, Mehrzahl (Plural), Plusquamperfekt

1. wir	hatten	gespiel	-t
2. ihr	hattet	gespiel	-t
3. sie	hatten	gespiel	-t
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung

## Person, Einzahl (Singular), Perfekt

1. ich	war	gelauf	-en
2. du	warst	gelauf	-en
3. er/sie/es	war	gelauf	-en
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung

## Person, Mehrzahl (Plural), Perfekt

1. wir	waren	gelauf	-en
2. ihr	wart	gelauf	-en
3. sie	waren	gelauf	-en
Fürwort	Hilfsverb	Stamm	Endung

# Ü

## 5

1. Setze folgende Verben in die genannten Zeitformen. Verwende jeweils die 1. Person Singular! Gib an, ob es sich um ein stark oder schwach gebeugtes Verb handelt!

	Präsens	Präteritum	Perfekt	Beugung
lesen	ich lese	ich las	ich habe gelesen	stark
toben				
fliegen				
beginnen				

schreiten

graben

üben

malen

springen

**2: Vervollständige den Merksatz!**

Die \_\_\_\_\_ Verben verändern den Stammvokal.

Die \_\_\_\_\_ Verben bleiben im Stammvokal unverändert und im Präteritum findet sich in der Personalendung -t.

**Der Infinitiv (Die Nennform)**Die **Form**, in der das Verb im Wörterbuch steht, heißt **Nennform** (Infinitiv). (Z. B. gehen, sitzen, schlafen ...)Im Gegensatz zu den Personalformen (finiten Formen) kannst du beim Infinitiv **weder Person noch Zahl noch Zeit bestimmen**.

Ü

6

**Bilde zu folgenden Verben den Infinitiv!**

(du) liegst –

(er) grub aus –

(ich) kaufe ein –

(sie) schlug –

(du) trinkst aus –

(es) ist –

(sie) traten ein –

(es) schneite –

(ihr) wollt –

(er hat) getroffen –

(er) hängt auf –

(ich) bin –

(es) schnurrt –

(ihr seid) gesprungen –

(wir haben) gejubelt –

(er) schlägt ein –

Die **Nennform** wird oft bei **Aufforderungen** (auf Schildern, Plakaten und Tafeln) und bei **Anweisungen** (Gebrauchsinformationen, Bastelanleitungen, Tipps) verwendet.

Ü

7

**Unterstreiche die Nennformen der folgenden Aufforderungen, die du möglicherweise schon auf Schildern gesehen hast!**

Bitte Türe schließen!      Mit dem Lenker nicht sprechen!      Hinten einsteigen!

Hupen verboten!

Ins Wasser springen verboten!

Hier fest drücken!

Nicht rauchen!

Eintreten strengstens verboten!

Fotografieren verboten!

Hunde an die Leine nehmen!

Ü

**Unterstreiche die infiniten Formen (Nennformen) der folgenden Gebrauchsinformation und vervollständige anschließend die Kochanleitung für Reis mit den vorgegebenen Verben!**

8

1. Auf einer Klebstofftube steht folgender Text geschrieben:  
Tube locker anfassen und dabei Schraubverschluss nach oben halten.  
Den Verschluss vorsichtig abschrauben und die Tube leicht drücken.  
Den Klebstoff dünn auftragen und die Tube sofort wieder verschließen.
  2. Auf einer Reispackung steht folgender Text geschrieben:  
(Setze die Verben „**servieren, bringen, kochen, dazugeben, abseihen**“ richtig ein!)
- 4 Tassen Wasser mit ½ Teelöffel Salz zum Kochen \_\_\_\_\_ .  
1 Tasse Reis \_\_\_\_\_ und 10 Minuten bei mittlerer Hitze  
\_\_\_\_\_ . Reis \_\_\_\_\_ und  
als Beilage zu Fleisch und Gemüse \_\_\_\_\_ .

Ü

**Unterstreiche die Nennformen der folgenden Bastelanleitung!**

9

So bastelst du einen Osterhasen:

1. Hasenohren, Pfoten und Füße abpausen, auf braunen Karton übertragen und dann ausschneiden.
2. Styroporei mit brauner Plakatfarbe bemalen.
3. Ohren, Pfoten und Füße anschließend auf das Ei kleben.
4. Mit Filzstift ein Hasengesicht auf das Ei malen.
5. Die Bastfäden nun zu Barthaaren zurechtschneiden und ins Hasengesicht kleben!
6. Nun ist die schöne Dekoration für dein Osterkörbchen fertig!

Ü

**Bilde zu jedem Infinitiv die Form des 2. Partizips!**

10

treten –	sitzen –
rufen –	stehen –
grüßen –	einsetzen –
winken –	aufrufen –
abheben –	untertauchen –
aussaugen –	reiten –

Ü

**Suche zu jedem 2. Partizip den richtigen Infinitiv!**

11

gelaufen –	getauscht –
geborgen –	gefunden –
zugebunden –	gestopft –
gebetet –	ausgelassen –
abgekocht –	ausgestochen –
eingeweicht –	untergeschoben –

Ü

**Gib an, ob es sich bei folgenden Verbformen um den Infinitiv oder um das 2. Partizip handelt! Schreibe die Antwort neben die Verben!**

12

verziehen	Infinitiv	essen
umziehen		umgezogen
gegessen		einrichten
ausgelassen		einziehen
auslassen		eingrichtet
eingezogen		verzogen
verwerfen		begrüßen
gebunden		begrüßt
gesattelt		wiegen
verworfen		auszählen
binden		ausgezählt
satteln		gewogen
verloren		frieren
eingefroren		verlieren
austesten		aufgefangen
anstreichen		losgelassen
auftrennen		auflegen
eingegangen		anklammern
einsammeln		ausgeleert

Ü

**Bilde jeweils die Stammformen! Überlege dir, was diese Verben gemeinsam haben!**

13

Infinitiv (1. Stammform)	Präteritum (2. Stammform)	2. Partizip (3. Stammform)
schreiben	schrieb	geschrieben
steigen		
reiten		
schließen		
treten		
treffen		
werfen		
ziehen		
lesen		
raten		
reißen		
geben		
fangen		
essen		

# Kompetent AUFSTEIGEN



Kompetenzen erwerben und festigen



Bildungsstandards erreichen

Die neue Reihe **Kompetent AUFSTEIGEN** entspricht dem **neuen, aktuellen Unterricht** an österreichischen AHS und NMS. Schülerinnen und Schüler sollen den Lernstoff **wirklich verstehen** und das Gelernte **eigenständig anwenden** können.

**Kompetent AUFSTEIGEN** hilft den Lernenden, ihr **Wissen** und ihr **Können zu verbinden**. Die Reihe basiert auf den festgelegten **Bildungsstandards** und bietet Erfolgserlebnisse, **Sicherheit und Freude am Lernen!**

- Zahlreiche unterschiedliche Übungen, die Abwechslung bieten und das Denken anregen – kein „mechanisches Ausfüllen“
- Neue Übungsformate
- Österreichischer Lehrplan
- Kann neben jedem Schulbuch verwendet werden
- Verfasst von erfahrenen, kompetenten österreichischen Pädagoginnen und Pädagogen
- Leicht verständliche Erklärungen, einprägsame Merksätze
- Ein ausführliches, beigelegtes Lösungsheft zur einfachen Selbstkontrolle

## **Kompetent AUFSTEIGEN** Deutsch 1 – Grammatik

Die Grundbegriffe der deutschen Grammatik für die 1. Klasse AHS/NMS, unter anderem:

### *Wortlehre*

- Das Verb und die Zeiten • Das Nomen und die Fälle • Das Adjektiv – erkennen und bilden

### *Satzlehre*

- Satzglieder – Subjekt/Prädikat/Objekt • Die wörtliche Rede

**Aussagekräftige Tests und Kompetenz-Checks am Ende jedes Kapitels  
und Abschlusstest am Ende des Buches!**

ISBN 978-3-7074-1842-2



€ 16,99

Infos und Musterseiten zu allen erschienenen Titeln unter  
[www.ggverlag.at](http://www.ggverlag.at)